

# M(i)ST- Bartimäus

**...und das Schwert ohne Sinn und Logik - Vielen Dank an Ka-Chan; Mitschreiberin und Betaleserin**

Von AyraLeona

## Kapitel 2: Wann ist das Spiel endlich vorbei?

Ayra Leona: Kuckuck, da sind wir wieder.

Ka- Chan: Naja...leider. Denn es gibt schon wieder einen Fall von Sprachvergewaltigung.

Ayra Leona: Ja...

Ka- Chan: Wie immer wollen wir darauf hinweisen, dass wir weder die Autorin persönlich angreifen wollen noch sie bloßstellen wollen.

Ayra Leona: Unsere einzige Absicht liegt darin, anderen Lesern ein wenig Erheiterung zu bringen.

Ka- Chan: Warum so geschwollen? Wir wollen, dass die Leser Spaß haben!

Ayra Leona: Ich habe eben versucht, mich gewählt auszudrücken, damit wir wenigstens zu Beginn noch ein wenig Niveau haben.

Ka- Chan: Vergiss es direkt wieder, das hat doch eh keinen Sinn.

Ayra Leona: Na gut wie du meinst.

Ka- Chan: Bleibt nur noch zu sagen, dass uns keine der genannten Personen-

Ayra Leona: Wenn man mal von uns beiden absieht-

Ka- Chan: gehört, etc. Ihr wisst schon; das übliche Disclaimer Gelabber.

Kapitel 2: Das Spiel kann beginnen

Ka- Chan: Das hört sich so... positiv an...

Ayra Leona: Na ja, irgendwo müssen wir ja anfangen und da ist sogar noch alles richtig! Die Betonung liegt auf NOCH!

Hj^-^

Danke für die zwei Kommi's ich dachte nicht mal daran das mein Fanfic mal gelesen wird!

Aber da dachte ich falsch!

Nun sorry das es zu lange gedauert hat ich war echt zu faul die andren Kapitel ab zu Tippen! Habe ja 7 Kapitel schon vorgeschrieben^^"

Aber sie müssen ja noch verbessert werden<.<"

Ach ich rede zu viel.-"

Viel Spaß beim Lesen^^

Ka- Chan: Ich hab Angst, das ist erst das zweite Kapitel, das heißt ja es kommen noch mindestens fünf!

Ayra Leona: Die Fehler berichtigen wir jetzt mal nicht, wir brauchen unsere ganze Energie noch für die Geschichte. Vor allem, wenn sie die auch so toll „verbessert“ hat wie das erste...

Kapitel 2

Das Spiel kann beginnen

Ayra Leona: Das hatten wir doch schon einmal...

‘Nathanael’

Ka- Chan: Jetzt fängt das schon wieder an! Das hat mich schon das letzte Mal gehörig genervt!

Am Nächten Morgen wachte Nathanael auf und dachte über die komische Stimmer von gestern Abend er gehört hatte nach.

Ayra Leona: Da fehlt ein „die“, bei „Stimmer“ ist das „r“ zu viel und bei „Nächten“ fehlt ein „s“.

Ka- Chan: Was übrigens auch klein geschrieben wird.

Ayra Leona: Ansonsten ist der Satz ja noch ganz passabel. \*hust\*

Dann stand er auf und ging zum seine Badezimmer um sich Frisch zu machen für die Aufgabe was der Zauberminister ihm und Bartimäus gegeben hatte.

Ka- Chan: Auch wenn die Grammatik immer noch grauenvoll ist, besser als im ersten Teil ist sie auf jeden Fall.

Ayra Leona: Trotzdem geht er zu\_ seineM Badezimmer um sich frisch zu machen KOMMA für die AufgAbe KOMMA, die, und nicht was, der Zauberminister ihm gegeben hatte.

Ka- Chan: Also, im ersten Teil war es noch ein ZauberElminister...

Ayra Leona: Und der wusste auch noch nichts davon, das Nathanael sich zur Unterstützung Bartimäus dazuholt.

‘Bartimäus’

Ka- Chan: Ach, jetzt wo ich das hier so lese, wir brauchen doch sicher noch Unterstützung?

Und wir haben sogar noch die Pentagramme vom letzten Mal, und das Buch liegt auch gleich hier...

Ayra Leona. Ich kann dich ja eh nicht vom Gegenteil überzeugen...\*seufzt\* Mach du nur...

Ka- Chan: Aber dann musst du schon mit ins Pentagramm kommen, und hast du noch das Silber da?

Ayra Leona: Jap, hab ich gleich hier... \*Silberlöffel irgendwo herzieht\*

Ka- Chan: Gut, dann können wir ja anfangen... \*Buch holt\*

\*die richtige Seite noch markiert ist\* \*zitiert\*

Rosa Rauchwolke: \*erscheint\*

Ayra Leona: Mensch, hat der 's etwa immer noch nicht gelernt?

Ka- Chan: \*zu der Rauchwolke\* Hatten wir nicht gesagt, an der Farbe arbeiten wir noch?

Bartimäus: \*in der Gestalt von Ptolemäus sichtbar wird\* \*vor sich hin nuschelt\* Ich hatte es befürchtet... \*laut sagt\* Was habt ihr denn jetzt schon wieder an meiner Rauchwolke auszusetzen?

Ka- Chan: Sie ist rosa?

Bartimäus: Wie? Meine Rauchwolke ist doch nicht rosa!

Ka- Chan: Ich kann's dir sogar beweisen!

Ayra Leona: Kannst du?

Ka- Chan: Ja, du weißt doch noch letztens \*hust\* mit Naru und Sasu? Die Kamera steht noch da und läuft!

Ayra Leona: Nicht ernsthaft, oder?

Ka- Chan: Na ja... Doch! Aber jetzt mal wieder zu dir Barti... hol mir mal die Kamera da! \*drauf deutet\*

Bartimäus: Immer ich... \*trotzdem macht\*

Ka- Chan: \*Kamera hat\* So, und jetzt... \*zurückspult\* \*auf Play drückt\* Siehst du das? Eindeutig rosa!

Bartimäus: \*das gesehen hat\* Scheiße! Warum ist die denn rosa? Die sollte Schwarz sein...

\*vor sich her murmel\* Na ja, ihr habt auf jeden Fall Recht...

Ayra Leona: So jetzt geht's aber mal weiter, die Fanfic berichtigt sich ja nicht von alleine!

Bartimäus: Was? Noch so eine Sprachvergewaltigung? Warum tut ihr mir das an? Am anderen Ort war es so gemütlich, hier juckt mir doch nur die Substanz!

Ka- Chan: Die juckt gleich noch mehr, wenn du die Geschichte siehst...

Ich wachte langsam auf und drehte mich um und sah das Nathanael schon aufgestanden ist, weil sein Bett leer steht.

Bartimäus: Was, die schon wieder? Das kann doch nicht war sein...

Ayra Leona: Andere Frage: Das Bett steht leer? Kann man das mieten?

Ka- Chan: Kann schon sein, auf jeden Fall sind Zeit und Sprung auch in diesem Kapitel wieder anwesend. Naja, zumindest besetzten sie nicht das Bett, auch wenn es leer steht...

Ayra Leona: Und da ist ein „und“ zu viel, ansonsten ist der Satz doch in Ordnung, so wie er jetzt da steht...

Bartimäus: Nur mal nebenbei erwähnt: Wir Wesenheiten können überhaupt nicht schlafen, wir denken nur über die vergangen Jahrhunderte nach. Mal abgesehen davon hätte sich Natti niemals unbemerkt aus dem Zimmer begeben können! Das wäre ja noch schöner, wenn ich noch nicht einmal sowas bemerken würde, so eine Frechheit!

So wartete ich ganze 15 Minuten auf meinen Master und dann kam er endlich ins Zimmer rein.

Ayra Leona: Gibt es auch halbe 15 Minuten?

Ka- Chan: Jetzt wechseln wir nicht nur die Zeit, sondern auch schon die Sprache!

Bartimäus: Mal davon abgesehen das ich Nathanael niemals „Master“ nennen würde, auch wenn's deutsch wäre. Die halbe Portion doch nicht!

„Guten Morgen Nat!“, begrüßte ich ihn aber er bemerkte mich nicht!

Ayra Leona: Und da haben wir auch wieder die, für die Autorin charakteristischen, drei Satzzeichen hintereinander...

Ka- Chan: Und das Drama mit den Kommata fängt auch schon wieder an.

Was ist das für eine Unverschämtheit!

Bartimäus: Echt jetzt!

Ka- Chan: Das ist aber jetzt von 'ner anderen Person geklaut.

Bartimäus: ??

Ka- Chan: Ach, auch egal. \*an Sasuke und Naruto denken muss\* \*seufzt\*

Und ich dachte er hatte sich in den 3 Jahren verändert, aber da habe ich mich vollkommen geriet.

Dann bemerkte ich das er in seinen Gedanken versunken ist!

Ich frage mich wieso?

Ka- Chan: Ich denke mal, dass er sich „geirrt“ hat.

Ayra Leona: Und ich habe mich offenbar auch geirrt, als ich dachte die Autorin würde sich verändern... Da fehlt ein Komma vor „das“, dass übrigens mit Doppel „s“ geschrieben wird.

Bartimäus: Ich spreche in der Möglichkeitsform, also muss es „hätte“ und nicht „hatte“ heißen.

Ka- Chan: Und irgendwie ist es schon logisch, dass er in SEINEN Gedanken versunken ist. Für unsereiner ist es ziemlich schwierig, in fremden Gedanken versunken zu sein.

Bartimäus: Tja, da geht's mir mit meinen Ebenen besser als euch. \*lacht\*

‘ Nathanael ‘

Ka- Chan: Und weiter geht's.

Nathanael hatte Bartimäus Begrüßung nicht gehört, weil er so in seinen Gedanken versunken ist. Er wusste nicht was er machen sollte. Sollte er mit der Stimmer von gestern Nacht Bartimäus erzählen?

Ayra Leona: Zeitsprung innerhalb eines Satzes.

Bartimäus: Kunststück für die Autorin.

Ka- Chan: Genauso, wie die Sachen mit den Kommata, da fehlt eins vor „was“.

Ayra Leona: Immerhin hat sie vor „weil“ eins gemacht. Dafür haben wir auch hier eine „Stimmer“ statt einer „Stimme“.

Bartimäus: Da fehlt übrigens auch ein „das“ vor „mit“.

Oder sollte er es nicht!?

Er weiß es nicht aber...andererseits könnte er Bartimäus vertrauen. Sonst hatte er

keinen Sprech Partner!

Ka- Chan: Also entweder erst Fragezeichen und dann Ausrufezeichen oder nur eins von Beidem.

Bartimäus: Jetzt, wo sie bei „könnte“ die Wirklichkeitsform benutzen sollte, nimmt sie die Möglichkeitsform.

Ayra Leona: Und ich würde mal sagen, sie meint einen „Ansprechpartner“ und keinen „Sprech Partner“, „andererseits“ kann man der Autorin auch nicht zutrauen, sich überhaupt etwas dabei gedacht zu haben.

Ka- Chan: Unser armer kleiner Nathanael ist ganz alleine.

Bartimäus: Er hat doch noch mich.

Ayra Leona: Warum so fürsorglich?

Bartimäus: Warum nicht?

Ayra Leona: Ich will gar nicht wissen, was hier läuft.

Ka- Chan: Also mich würde das brennend interessieren! \*Shonen- Ai- Fan ist\*

Ayra Leona: Ka- Chan! Es reicht, wenn du Naruto und Sasuke damit auf die Nerven gehst, aber lass bitte Bartimäus damit in Ruhe!

Ka- Chan: Ist ja schon gut. \*schmollt\*

„Bartimäus ich habe gestern Abend so eine komische Männer Stimmer gehört!“, sagt er zu seinen Dämon.

Ayra Leona: Das wird ja immer schlimmer mit der „Stimmer“!

Ka- Chan: Also ich würd' Angst kriegen, wenn ich plötzlich Stimmen hören würde.

Bartimäus: Ich bin kein dummer kleiner Dämon; ich bin eine WESENHEIT!

Ka- Chan: Beruhige dich mal wieder... die drei Satzzeichen hintereinander sind auch wieder da.

Bartimäus: Und „sein“ Dämon bin ich schon mal gar nicht, und ich wäre es auch nicht wenn es in diesem Satz da richtig geschrieben wäre! Ich werde nur beschworen und bin dann verpflichtet jemandem zu dienen, aber ich gehöre ihm noch lange nicht!

Ayra Leona: \*ignorier\* Wobei die Kommata auch mal wieder mit Abwesenheit glänzen.

Ich war überrascht von Nathanael so was zu hören...aber durch diesen Brief was ich gestern gelesen hat, würde ich sagen das es Nat's Vater war!

Ka- Chan: Was ich gestern gelesen hat? Da bekomm' ja selbst ich Kopfschmerzen von!

Ayra Leona: Dann versteh ich jetzt wenigstens, warum da keine Kommata sind, die sind schon vor langer Zeit geflohen... Irgendwie kann ich die armen Dinger ja verstehen, mit dieser FF würde ich auch nicht assoziiert werden wollen...

Bartimäus: Auch wenn sich dieser Satz mit seiner eigenen Logik mal wieder selbst übertrumpft hat, gehört vor das Genetiv „s“ im Deutschen KEIN Apostroph.

Ich glaub es aber ich sage lieber nichts! Sonst wird der Junge irre!

Ka- Chan: Ich werd auch irre bei dieser FF!

Ayra Leona: Und ich sag glaub ich auch lieber nichts mehr...

Bartimäus: Ihr Beiden seid mal still? Freiwillig? Ich glaub's ja gar nicht!

Ayra Leona + Ka- Chan: Klappe!

„Nun die Stimme hat gesagt was im Brief steht! Du hörst mich-Du liest mich-Du siehst mich-Du fühlst mich-Du träumst mich-Du malst mich. Es ist soweit Nathanael es ist soweit Nathanael“, erzählt er gestern was er gehört hatte und dabei schaut er mich an.

Ka- Chan: Er erzählt gestern was er heute gehört hatte, reife Leistung.

Ayra Leona: Aber wir haben mal endlich eine Stimme statt einer „Stimmer“.

Bartimäus: Und irgendwie wiederholt er sich.

Selbst ich wusste nicht was ich Antworten soll!

Ayra Leona: Ich auch nicht...

Wirklich.

Ka- Chan: Ja, wir haben's mitgekriegt.

Diesmal wusste ich nicht was ich sagen sollte oder machen sollte. Ich der große Bartimäus ist dies mal ratlos.

Ka- Chan: Mein Gott jetzt hat's auch der letzte Depp verstanden!

Bartimäus: Na wenn ihr Menschen nun mal so Begriffsstutzig seid.

Ka- Chan: Pöh!

Ayra Leona: Mal davon abgesehen dass „dies mal“ zusammen geschrieben wird und dass da mal wieder Komma fehlt.

Ist es zu glauben?

Ka- Chan: Nein, das kann man nicht glauben!

\_Büro des Zauberminister \_

Bartimäus: Ich hab den Faden verloren, was wollen wir denn jetzt da?

Ka- Chan: \*zuckt mit den Schultern\* Keine Ahnung.

Ayra Leona: Was wollt ihr auch beim „Zauberminister“ wenn nur der Zaubereiminister über die Sache Bescheid weiß?

Bartimäus: Gute Frage.

Im Büro des Zauberminister waren sehr viele Zauber da

Ayra Leona: Interessant, schwirren die da so rum?

Ka- Chan: Ja, ich hab auch immer meine Zauber durch die Gegend schwirren!

Bartimäus: Die Zauber können gar nicht alleine durch die Gegend schwirren, dazu sind wenigstens ein paar Stechlinge oder Mauler nötig. Wobei ich natürlich nur gehobene Dschinn empfehlen würde. \*hust\* wie mich \*hust\*. Ohne uns Wesenheiten seid ihr Menschen und die Zauberer doch total aufgeschmissen!

Ayra Leona: Jetzt sei mal nicht so eingebildet!

Ka- Chan: Wenigstens werden wir ja wohl gleich erfahren, was die da wollen.

um diese Mission zu reden.

Ka- Chan: Oder auch nicht?

Ayra Leona: Ich vermute einfach mal, dass sie ÜBER diese Mission reden wollen.

Bartimäus: Wobei ich auch nicht verstehe warum der das mit Zaubern besprechen will und nicht mit Zauberern...

Ka- Chan: Das musst du auch nicht verstehen, da gibt es nämlich keinen Sinn hinter.

Bartimäus: Na dann...

„Guten Morgen meine Damen und Herren!“, begrüßt der Zauberminister den andren Personen im seinen Raum.

Ayra Leona: Ach auf einmal sind Personen da, in diesem Raum? Wie sind die denn dahin gekommen?

Ka- Chan: Wahrscheinlich haben sich die Zauber in Personen umgewandelt.

Bartimäus: Bestimmt.\*überhaupt nicht sarkastisch ist\*

Ayra Leona: Vielleicht waren es Teleportationszauber...

Ka- Chan: O.O

Ayra Leona: Kann doch sein...

„Also ich habe Sie rufen lassen, wegen der Zeit reise es wird wie geplant heute stattfinden!“, erklärt er.

Ayra Leona: Ich glaub's nicht! Wenn sie Zeitreise zusammen geschrieben hätte und danach ein Komma gesetzt hätte, wäre der Satz sogar richtig!

Bartimäus: Ja, WENN!

Dann schaut in die Runde und einer meint:„Wer macht die Reise?“.

Ka- Chan: Die obligatorischen drei Satzzeichen hintereinander...

Ayra Leona: Irgendwie fehlt da was.

Bartimäus: Du meinst außer Sinn und Logik?

Ayra Leona: Haha, nein, ich mein das Nomen des Satzes... Ignorant!

„Nun Herr Muto ich habe jemanden gefunden der die Reise besten geschaffen ist. Machen Sie sich keine Sorgen!“, antwortete er die frage.

Ayra Leona: Wie kann man denn Fragen antworten?

Ka- Chan: Vielleicht hat er eine Gegenfrage gestellt.

Bartimäus: Wahrscheinlich eine die „besten geschaffen ist“.

Ka- Chan: Damit wir uns keine Sorgen machen müssen. Außer, dass die Autorin jetzt noch von Yu-Gi-Oh! klaut...

Ayra Leona: Vielleicht sollte es ja ein Cross-over werden?

Ka- Chan: Klar und der Andere Ort ist die Welt der Schatten xD

Bartimäus: ??

Ayra Leona: Ach egal.

Die Andren im diesen Raum fragen sich wer dieser Person ist.

Ka- Chan: Oh ja, Geheimnis, Geheimnis.

Ayra Leona: Hat jemand ein „e“? Nach einem Komma frag ich erst gar nicht, das lohnt sich nicht.

Bartimäus: Aber ihr müsst zugeben, sie wird besser.

Ka- Chan: Warum so positiv?

Bartimäus: Damit es nicht so viele negative Schwingungen gibt?

Ayra Leona: Und das sollen wir dir glauben?

Bartimäus: Ähm...ja?

Ka- Chan: Du willst doch nur schnell wieder an den anderen Ort zurück.

Bartimäus: So offensichtlich?

Ka- Chan + Ayra Leona: Ja!

„Nun ihr fragt alle wer das ist! Ich sage es euch das ist Mandrake!“, meint der Zauberminister und die andren schauen ihn geschockt an und riefen:“WAS?“.

Ayra Leona: Also ich glaub ich fall' vom Glauben ab! Wenn wir hier nach den Regeln der Wiederholungsfehler gehen-

Ka- Chan: -und die Kommata-

Bartimäus: -mal wieder-

Ka- Chan: -ignorieren-

Ayra Leona: -dann ist der Satz sogar richtig!

\_ Bei Nathanael und Bartimäus \_

``Bartimäus``

Bartimäus: Ich bekomme Aufmerksamkeit!

Ka- Chan: Ja, weil man dich ja sonst auch immer übersieht.

„Man es ist deine schuld das wir zu spät sind Nat! Weiß du das?“, meint ich zu ihm und der schaut mich an.

Ayra Leona: Ist Nathanael noch kein ganzer Mann?

Ka- Chan: ??

Ayra Leona: Ihm fehlt ein „n“ um ein ganzer zu sein...

Bartimäus: Aber er ist schon mehr als ein „er“, er ist schon ein „der“!

Ayra Leona: Ah...ja...

Bartimäus: Mal abgesehen davon, dass ich sowieso nie Schuld bin, wenn wir zu spät sind. Ich bin nicht an eine so langsame Gestalt wie die menschliche gebunden.

Durch seinen Blick bekomme ich ja Gänzehaut!

Bartimäus: In welcher Gestalt bin ich denn da grade, dass ich zu so etwas fähig sein soll? Als ob ich mich durch so etwas Nichtiges wie einen menschlichen Blick einschüchtern ließe. Frechheit!

Und das meine ernst mit meiner Gänzehaut!

Ayra Leona: Wir haben es mittlerweile ja auch mal mitbekommen...

Ka- Chan: Ich versteh nicht was er mit GänZehaut will. Ich kenn nur Gänsehaut und die ist auch nicht so sonderlich toll.

Ayra Leona: Vielleicht hat er bis zur Gänze Haut?

Ka- Chan: Ergibt irgendwie auch keinen Sinn...

Bartimäus: Erwarte doch sowas nicht von der Autorin.

„Das weiß ich selber! So doof bin ich auch nicht Bartimäus! Also rede nicht ren weiter!“, meint er zu mir mit kaum Atem.

Bartimäus: Also ich wäre mir da nicht so sicher. Manchmal ist Nat so etwas von dermaßen begriffsstutzig!

Ayra Leona: Ich hol dann mal ein „n“ damit unser lieber Barti wieder rennen kann und nicht nur renen muss. Und dann machen wir weiter im Text, sonst werden wir hier nie fertig.

Ka- Chan: Das nenn ich richtige Einstellung! ABER-

Ayra Leona: Ja?

Ka- Chan: Da ist wieder ein Hinweis auf das Cross- over; „Atem“ ist der richtige Name vom Pharao aus Yu-Gi-Oh!

Ayra Leona: Ich glaube DAS ist jetzt etwas sehr weit hergeholt.

Ka- Chan: Dann halt nicht...

“ Nathanael “

Man wieso muss es ihm heute genau am diesen Tag passieren? Aber durch Barimäus der noch keine Antwort geben hatte sind sie zu spät.

Bartimäus: Ach ja, jetzt bin ich wieder alles Schuld! Das ist mal wieder typisch Zauberer, wenn etwas nicht klappt sind wir es natürlich direkt mal wieder Schuld. Und überhaupt, worauf soll ich eigentlich antworten?

Ka- Chan: Beruhige dich mal wieder. Das sind doch alles nur die Einfälle der Autorin, ich wette, der richtige Nat würde so etwas nicht sagen, oder es zumindest nicht ernst meinen.

Bartimäus: Und der richtige Nat wüsste wenigstens, wie ich geschrieben werde, ich meine, sonst könnte er mich ja auch gar nicht beschwören. Wobei mir einfällt; ich bin glaub ich ziemlich sicher vor Beschwörungen der Autorin: Die kann meinen Namen ja offensichtlich nicht richtig schreiben.

Rückblick von Heute Morgen

Ayra Leona: Ja hey! Zeit und Sprung sind auch mal wieder da!

“Bartimäus“

Oh Mist er wartet auf eine Antwort aber ich kann ihm keine geben! Oder doch?

Ayra Leona: Mal eine kurze Zwischenfrage; worauf will er denn überhaupt eine Antwort, es gab doch noch überhaupt keine Frage, oder hab ich die übersehen?

Ka- Chan: Also ich hab auch keine eindeutige Frage gesehen, noch nicht mal ein indirekte.

Bartimäus: So ist das mit den Zauberern, wollen Antworten auf ungestellte Fragen und erwarten, dass wir sie immer verstehen.

Ayra Leona: Naja, ich nehme jetzt mal einfach an, dass der Nathanael dieser Geschichte wissen will, was es mit der komischen Stimme auf sich hat, aber danach gefragt hat er nicht.

Mal abgesehen davon, dass du ja wohl doch eine Antwort parat hast, schauen wir doch mal, wie die aussieht...

So überlegte ich was ich sagen konnte.

Allgemeines Schweigen.

Ayra Leona: Leute, seht ihr das auch?

Ka- Chan: Du meinst den vollständig richtigen Satz?

Ayra Leona: Ja, genau das.

Bartimäus: Ich bin sprachlos und das ist mir das letzte mal im alten Ägypten passiert als Jabor sich mal wieder mit seiner eigenen Dummheit übertroffen hatte.

Dabei schaue ich ihn an und bemerkte das er mit seinen Nerven am Ende ist. Das kann ich verstehen aber die Stimme ist wirklich selbst für mich sehr seltsam.

Ka- Chan: Zeit und Sprung wollen gar nicht mehr nach Hause, die fühlen sich in dieser FF ausgesprochen wohl.

“Nathanael“

Nathanael schaut auf den Dämonen und wartete immer noch eine Antwort von ihm. Aber er hatte das Gefühl das kein Antwort kommen wird.

Ka- Chan: Meine Güte, mittlerweile muss doch auch der allerletzte Depp mitbekommen haben, dass es keine Antwort geben wird. Ich frag mich, wie oft man so eine Tatsache noch wiederholen kann.

Bartimäus: Ich wäre vorsichtig mit solchen Fragen, fordere das Schicksal nicht heraus.

Ayra Leona: Um meine grammatikalischen Fähigkeiten mal wieder zum Arbeiten zu bewegen; „Antwort“ ist immer noch weiblich, also fehlt da oben ein „e“ bei „keinE“.

Bartimäus: Ich möchte dir ja nicht zu nahe treten, wobei, eigentlich ja schon, aber ich bezweifel schwer, dass deine paar Verbesserungen hier wirklich helfen können.

Ayra Leona: Pöh, dann halt nicht.

Er hatte keine Lust so ein Gefühl zu haben und meint zu ihm:“Man Bartimäus kannst du mir bitte Antwort geben! Bitte sag irgendwas bitter!“.

Ayra Leona: Auf manche Gefühle hab ich auch keine Lust, besonders die, die einmal im Monat kommen.

Ka- Chan: DAS gehört aber nicht hier hin.

Ayra Leona: Dann halt nicht.

Bartimäus: Ich sage gerne bittere Sachen, besonders dann, wenn sie das Ende eines Zauberers betreffen.

''Bartimäus''

Ich hörte was eben Nat gesagt hat, ich wollte ihm ja Antwortet aber ich wusste nicht was.

Ayra Leona: Komische Satzstellung, aber wenigstens versteht man was sie meint.

Ka- Chan: Wenn man das mittlerweile immer noch nicht mitbekommen hat, sollte man sich wirklich Sorgen um die Intelligenz machen.

Bartimäus: Welche Intelligenz?

Dann sah ich in seine Augen und sagt zu ihm: "Es tut mir Leid Nat selbst ich weiß nicht was mit dieser Stimmer auf sich hat. Aber eins weiß ich wir müssen mal deine Vergangenheit aufstöbern!".

Ka- Chan: Ja hey, die „Stimmer“ ist wieder da! Dafür fehlt ein „es“.

Ayra Leona: Öhm, wo versteckt sich denn die Vergangenheit?

Ka- Chan: Vielleicht im Ferienresort, bei Sinn und Logik?

Bartimäus: Wenigstens haben wir jetzt eine Antwort.

Ayra Leona: Mehr oder weniger.

Ka- Chan: Eher weniger...

Durch den Satz schaut ich auf die Uhr und dann fragt ich Nathanael wann wir da sein sollten.

Ayra Leona: Durch welchen Satz?

Ka- Chan: Mal abgesehen davon, dass er doch eben schon wusste, dass sie zu spät sind?

Bartimäus: Seltsam...

„Wir müssen 11:30 Uhr da sein wieso?“, fragt er und ich hob mein Finger und er folgt meinen Finger und schaut auf die Uhr.

Ayra Leona: Warum vergisst sie nur immer das „e“?

Bartimäus: Da fragst du was.

Ka- Chan: Was mich viel mehr interessiert ist, warum Nathanael auf einmal nicht mehr weiß, dass die beiden zu spät sind. Eben sind so doch noch gerannt – Verzeihung – gerant...

Dann wurde er Bleich wie seine Wand!

Ayra Leona: Oh ha. Die muss ja sehr bleich sein, wenn sie das schon groß schreibt.

Ka- Chan: Und dass es unbedingt seine Wand sein muss, ok meine ist grün, aber egal.

Bartimäus: Na so weiß sind seine Wände auch nicht, früher war es die Holzverkleidung des Daches, heute sind es die steinernen Mauern der Villa und die sind alles andere als weiß!

Wow genau so Bleich wie seine Weiße Wand tztz ich wusste immer der Junge ist viel zu blass!

Bartimäus: Irgendwie hat die Autorin falsche Infos was Nattis Inneneinrichtung angeht.

Ayra Leona: Es ist außerdem irgendwo logisch, dass die Wand weiß sein muss, wenn er doch genauso bleich wird wie sie.

Ka- Chan: Naja, er könnte ja mal versuchen so bleich wie meine grüne Wand zu werden.

Bartimäus: Das ist bloß schlecht für seine Gesundheit, du konntest doch lesen, dass er viel zu blass ist.

Ka- Chan: Dann bekommt er eben was Farbe im Gesicht.

Ayra Leona: Na ob grün da so toll ist...

„Oh scheiße wir kommen noch zu spät! Und wir müssen schon in 15 Minuten da sein bei den Pagament. Los Bartimäus wir müssen uns beeilen!“, meint er zu mir.

Und so rannten wir zu den Pargament.

Ka- Chan: Das haben wir auch schon mitbekommen.

Ayra Leona: Was bitte ist ein Pagament, oder ein Pargament?

Bartimäus: Vielleicht eine besondere Art Pergament?

Ayra Leona: Glaub ich nicht, warum solltet ihr dahin rennen?

Bartimäus: Keine Ahnung, vielleicht um die Autorin zu belustigen?

\_ Andre Ort \_

Am diesen war es Dunkel man konnte fast nichts sehe, wenn es kein licht im Raum gebe.

Ka- Chan: Also wenn's dunkel ist, ist es logisch, dass man nichts sieht oder?

Ayra Leona: Ja schon, und wenn es dunkel ist, gibt es eben auch kein Licht. Obwohl, warte, ich glaube sie meint, dass man mit Licht etwas sieht.

Ka- Chan: Irgendwo logisch.

Da waren 30 Männer und Frauen im diesen Raum versammelt. Sie wartete auf ihren Meister, weil er den Zeit Ring hat.

Bartimäus: Wer, sie. Wartet da nur eine der Frauen?

Ka- Chan: Klar, der Rest ist eben unhöflich.

Durch diesen Ring kam man in die Vergangenheit kommen, aber es gibt noch keinen Schlüssel wie mal wieder in ihre Zeit zurück kehren kann.

Ayra Leona: War das ein Komma?

Ka- Chan: Das muss man ROT markieren!

Ayra Leona: Ne grün, der Rest des Satzes ist nämlich ziemlich falsch.

Bartimäus: Ich ignorier den Rest mal.

Ayra Leona: Gute Idee. Konzentrieren wir uns auf das Komma und hoffen, dass es positive Energie ausstrahlt.

Ka- Chan: Jetzt übertreibst du!

Ayra Leona: Ich weiß, aber einen Versuch war's wert.

Dann auf ein mal kamen zwei Männer im Raum rein laufen. Einer der beiden Männer hatte Hell braune Haare und Orange Farbe Augen.

Ayra Leona: Hat der jetzt orange Farbe oder hat er Augen?

Ka- Chan: Gute Frage...

Bartimäus: Andere Frage: Wie können die, wenn sie sich im Raum befinden trotzdem noch rein laufen?

Ka- Chan: Frag mal die Logik.

Ayra Leona: Die ist doch schon seit Ewigkeiten mit Sinn in Urlaub und wird so schnell auch nicht wieder kommen.

Der andre Mann hat nur einen tief schwarzen Umhang über seinen Gesicht gehegt. So man seinen Gesicht nicht sehen konnte.

Ka- Chan: Wenn man mal diese grammatikalische Sprachvergewaltigung außer Acht lässt, hat dieser Satz eine gewisse Logik: Wenn man einen Mantel über dem Gesicht hat ist es nicht verwunderlich, dass man das Gesicht nicht mehr sieht.

Ayra Leona: Warum so eloquent und gewählt?

Ka- Chan: Warum nicht? Irgendwie muss man doch dieses Gelabber doch wieder gut machen.

Bartimäus: Das schaffst du aber auch in 100 Jahren nicht.

Ka- Chan: Man kann's ja mal probieren.

So stellte er sich in die Mitte des Raumes und begann zu sprechen: "Meine Schwestern und Brüder Herzlich Willkommen zu dieser Versammlung. Es ist schön das es alle da sind...nun ich habe euch rufen lassen, weil es heute zu weit ist!", erklärt er seinen Brüdern und Schwestern.

Bartimäus: Hat der viele Verwandte.

Ka- Chan: Warum ist es „zu“ weit?

Ayra Leona: Ich wäre froh, wenn es endlich so weit wäre und die Story zu ende wär...

Dieser freuten sich das es endlich so weit ist. Nach Jahren haben sie gewartete um dieser Reise zu machen.

Ka- Chan: „Gewartete“? Das ist ein bisschen zu viel Vergangenheit, oder?

Ayra Leona: Vielleicht will sie deutlich machen, dass sie wirklich schon sehr lange gewartet haben.

„Wenn unser Mission gelungen ist wird Gladstones Sohn uns gehören! Nun jetzt kommen die Brüdern und Schwestern die ich persönliche gewählt habe hervor!“, meint er und dann kamen 5 Personen.

Bartimäus: Zahlen bis zwölf schreibt man aus!

Ayra Leona: Als ob das unser größtes Problem wäre...

Das Team bildet sich am 2 Frauen und 3 Männern und diese verbeugten sich vor ihren Meister und sagen: "Wir sind bereit!".

Ka- Chan: Zeit und Sprung haben offensichtlich keine Zeit für Urlaub.

Ayra Leona: Klebt das Team an den zwei Frauen und den drei Herren? Oder warum bildet es sich „an“ ihnen?

\_Nathanael und Bartmäus \_

Ayra Leona: Waren die Sachen in den Unterstrichen bis jetzt nicht immer Ortsangaben?

Ka- Chan: Ja kennst du denn den Ort Nathanael und Bartimäus noch nicht? Liegt in Italien, ganz in der Nähe von unserem Ferienort. Vielleicht ist es auch der Aufenthaltsort von Sinn und Logik.

Ayra Leona: Die haben aber viel Geld, so lang wie die da schon sind... Ich will da auch hin!

``Bartmäus``

Bartimäus: Bitte nicht. Das ist ja fast schlimmer als Rosmarin und Silber zusammen.

Wir kamen noch gerade noch rechtzeitig an und ich war fertig durch das ganze Gerenne.

Ayra Leona: Hätte sie „Gerenne“ groß geschrieben, wäre der Satz sogar richtig gewesen. Falls es dieses Wort tatsächlich geben sollte.

Nathanael war noch mehr geschaffter als ich, weil er fast keine Luft bekommt- Typisch Menschen sie sind nicht gerade die sportlichen!

Ka- Chan: Der ist... wirklich sehr geschafft.

„Hey mit dir alles ok? Du bekommst ja fast keine Luft in deine Lunge!“, meine ich aber ich glaube er hat mir nicht zu gehört.

Ka- Chan: Ich atme doch lieber mit meinem Magen. Luft- und Speiseröhre sind so nah beieinander.

Bartimäus: Ich kenne mich mit der menschlichen Anatomie leider nicht so besonders gut aus, also kann ich dir da nicht weiterhelfen.

Ayra Leona: Irgendwie fehlt da ein Verb im ersten Satz.

Ka- Chan: Da fehlt auch noch ne Menge mehr.

Ayra Leona: Du meinst Sinn und Logik?

Ka- Chan: Genau das.

So geht er weiter zu das Gebäude hinein.

Ka- Chan: Warum nicht zu die Gebäude? Etwas mehr Feminismus bitte.

Ayra Leona: Ich hätte bitte lieber zu den Gebäude.

Das Spiel kann beginnen.

Ayra Leona: NEIN, bitte nicht. Das Spiel darf jetzt aufhören. Genauso wie diese FF!

Bartimäus: Wir haben es tatsächlich geschafft?

Ayra Leona: Fast.

-----

Ka- Chan: Hübsche Trennlinie. Das ist mal ein gutes Zeichen.

Man ich bin endlich fertig mit ab tippen-.-"

Mein Gott bin ich froh^^

Ayra Leona: Nicht nur du!

Ich hoffe es gefällt euch^^ Hofe ich bekomme ein paar nette Kommi´s von euch^^

Ka- Chan: Ich „hoffe“ lieber auf ein paar „Kommis“.

Ayra Leona: Bleibt nur zu sagen, dass wir, wie immer, die Autorin nicht persönlich angreifen wollen, sondern nur zur allgemeinen Belustigung beitragen wollen.

Bartimäus: Hey, und was ist mit mir.

Ka- Chan: Den hätte ich jetzt beinah vergessen.

Bartimäus: „Den“? Etwas freundlicher bitte.

Ayra Leona: Das könnten wir dir genauso sagen. Du willst doch noch zurück kommen, oder?

Bartimäus: Ja, und zwar schnell. Meine Substanz juckt schon und ich muss mich dringendst von dieser FF erholen.

Ka- Chan: Dann wollen wir mal. \*Buch zück\*

Bartimäus: Die Entlassungsformel steht auf Seite 326 unten.

Ayra Leona: Okay...

Bartimäus: Was denn, ich will schließlich schnell nach Hause.

Ka- Chan: Ist ja schon gut. \*Formel murmelt\*

Bartimäus: Und Tschüss!

\*rosa Rauchwolke erscheint\*

Ayra Leona: Er sollte wirklich an der Farbe arbeiten.

Ka- Chan: Ja, grün zum Beispiel.